

MITTEILUNGSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: M 19/0171
604 - Fachbereich Verkehrsflächen, Entwässerung und Liegenschaften			Datum: 01.04.2019
Bearb.:	Kröska, Mario	Tel.:-258	öffentlich
Az.:	604.20		

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
-----------------------	-----------------------	----------------------

Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr	02.05.2019	Anhörung
---	-------------------	-----------------

**Ausbau des Straßenzuges „Am Böhmerwald“ – zwischen der Straße „Am Ochsenzoll“ und der Segeberger Chaussee
hier: Beantwortung der Anfrage von Herrn Mährlein am 21.03.2019 (TOP 13.11)**

Sachverhalt

Im öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr am 21.03.2019 wies Herr Mährlein auf den immer schlechter werdenden Zustand der Straße „Am Böhmerwald“ hin und erinnerte daran, dass die Verwaltung im Jahre 2017 eine Anliegerbeteiligung durchführen, bzw. die Politik über das Ergebnis dieser Veranstaltung informieren wollte.

Dazu wurde um die schriftliche Beantwortung dreier Fragen gebeten:

1. Stehen die Mittel (für Planung und Ausbau der Straße Am Böhmerwald) weiterhin zur Verfügung?

Antwort:

Ja, die Finanzmittel wurden übertragen und stehen in diesem Jahr kassenwirksam zur Verfügung.

2. Hat die Bürgerbeteiligung mittlerweile stattgefunden und mit welchem Ergebnis?

Antwort:

Nein, die Bürgerbeteiligungsveranstaltung findet (nach den Osterferien) am 24.04.2019 statt.

Zur Begründung:

Es ist richtig, dass dieses Projekt bereits in den Jahren 2017/2018 umgesetzt werden sollte. Für die Verzögerung gibt es zwei wesentliche Gründe:

- Im Fachbereich Verkehrsflächen und Entwässerung erkrankte leider ein Tiefbauingenieur Mitte 2016 schwer und konnte im gesamten Jahr 2017 seinen Dienst nicht mehr antreten. Der Kollege ist seit Mitte 2018 (erfreulicherweise) wieder voll einsatzfähig. Zudem befand ich der Inhaber einer Verkehrsplanerstelle (ebenfalls Vollzeit) in der Zeit von März 2018 bis Oktober 2018 in der Elternzeit. Ein weiterer Tiefbauingenieur hatte die Stadt Anfang 2018 auf eigenen Wunsch verlassen. Diese Stellenvakanz konnte erst zum 01.06.2018 (Kündigungsfristen) durch Neubesetzung wieder vollständig kompensiert werden. Vor diesem Hintergrund mussten einige Projekte – die sich noch nicht in der baulichen Umsetzung befanden,

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin

wie z. B. der Ausbau der Straße „Am Böhmerwald“ – aus Kapazitätsgründen zurückgestellt werden.

- Im Jahre 2018 wurde den Kommunen vom Land bekanntermaßen frei gestellt, ob diese an den Bestimmungen des Kommunalen Abgabengesetzes (=KAG) festhalten wollen. Insofern wurde in der Verwaltung das Ergebnis / die politische Entscheidung dazu abgewartet, um den Anliegern im Zuge der Beteiligungsveranstaltung zu diesem Punkt konkrete Auskünfte und Klarheit zu möglichen Abgabenlasten geben zu können. Diese Vorgehensweise wurde auch für zahlreiche andere (vor dem Ausbau befindliche) Wohnstraßen gewählt (z. B. Wilstedter Weg, Alte Landstraße, Scharpenmoor, Buckhörner Moor, etc.)

3. Wann plant die Verwaltung eine Beschlussvorlage für den Ausschuss, mit der die endgültige bauliche Ausgestaltung beschlossen und zur Umsetzung freigegeben wird?

Antwort:

Die Verwaltung wird noch in diesem Jahr (vor der Sommerpause) eine entsprechende Beschlussvorlage im Ausschuss für Stadtentwicklung vorlegen.